

**Antragsformular zur Anerkennung als
Artenvielfaltshof bei ARCHE SÜDTIROL EO.**



Der/die Unterfertigte _____ geboren am _____
in _____ ERSUCHT für den landwirtschaftlichen Betrieb/Bauernhof
_____ in der Gemeinde _____
PLZ _____, Anschrift _____ Nr. _____

die ANERKENNUNG ALS ARTENVIELFALTHOF ZU ERHALTEN

Zu diesem Zweck wird erklärt, dass

- der landwirtschaftliche Betrieb/Bauernhof in Haupterwerb Nebenerwerb bewirtschaftet wird
- ich selbst bzw. _____ als Erhalter:In für die nachstehenden Sorten registriert werden soll
- mindestens 5 alte und gefährdete Kultursorten selektiert, erhalten, genutzt und in den Betriebskreislauf eingebunden sind, davon 1 Art mit 2 jähriger Kultur/Vermehrungszyklus
 - 1) _____
 - 2) _____
 - 3) _____
 - 4) _____
 - 5) _____

bei der Saatgutvermehrung auf die Mindestbestandsgröße, auf die Empfehlungen und gängige Praxis geachtet wird; das Saatgut bei Weitergabe auf Gesundheit und Keimfähigkeit geprüft wird;

auf dem Hof mindestens 150 Kulturpflanzensorten betreut werden(Gemüse, Getreide, Kräuter)

Hybridsorten bilden die Ausnahme bei einigen speziellen Kulturen werden keine angebaut

Der Artenvielfaltshof soll ein Multiplikator im Bereich der Artenvielfalt sein, und somit gilt der Grundsatz "**lehren und lernen**"

Kurze Angabe zum Hof/landwirtschaftlichen Betrieb (Höhenmeter, Lage, besondere Vorlieben/Kulturen, Motivation/Motto)

Nach Anerkennung seitens des Vorstands wird die Koordinatorengruppe beim Hof- oder Gartenbesuch dem Betrieb/Hof dieses Schild mit dem Arche Südtirol Artenvielfaltshof Logo ausgehändigt. Dieses sollte am Hof sichtbar angebracht werden.

Mit dieser Anerkennung wird der Artenvielfaltshof Erhalter einer Sorte aus der Liste "Urig und Echt"



Das Schild bleibt
immer Eigentum von
Arche Südtirol.

Der Betrieb/Hof teilt dem Verein Arche Südtirol E.O. jährlich die jeweilige Erhaltertätigkeit zu den Sorten schriftlich mit.

Der Betrieb/Hof ist einverstanden, dass er bei Bedarf von jeder Sorte min. 2 Saatgutpäckchen an den Verein abgibt.

Die eventuelle Abmeldung aus dem Artenvielfaltshöfe-Projekt erfolgt durch eine schriftliche Mitteilung und mit der Rückgabe des Logo.

Erfüllt das Mitglied die angeführten Kriterien nicht, so kann auch der Vorstand der Arche Südtirol nach schriftlicher Aufforderung die Anerkennung mit sofortiger Wirkung aberkennen.

Weiters wird darauf aufmerksam gemacht, dass

- der Verein Arche Südtirol keine Vermarktung anfallender Erzeugnisse übernimmt;
- keine Spesenvergütung übernimmt

Der Verein Arche Südtirol verpflichtet sich, für alle Erhalter:Innen einmal jährlich ein Treffen mit Weiterbildungscharakter zu organisieren und sich mit den Betrieben/Höfen für den Erhalt der Vielfalt einzusetzen.

Ort, Datum

Unterschrift